

Neuer Lehrbeauftragter am Institut für Finanzmanagement (IFM)

Mit Dr. Diego Liechti verstärkt ein alter Bekannter das Team des IFM. Dr. Liechti wird die Veranstaltung «Risk Management» lesen. Die Lehrveranstaltung soll den Studierenden dabei nicht nur in geschäftlichen, sondern auch im privaten Belangen nutzen. *Von Daniel Getejanc*



Dr. Diego Liechti, ehemaliger Student und Assistent der Universität Bern, wird ab dem FS 2011 als Lehrbeauftragter das Team des Instituts für Finanzmanagement verstärken. Wie der Titel der Lehrveranstaltung «Risk Management» bereits sagt, geht es um das Management von Risiken, wie zum Beispiel Zins-, Preis- oder Kreditrisiken. Neben der Anwendung von Theorien und Modellen geht es auch um das Entwickeln einer Intuition für Risiken, die schlussendlich nicht nur im Unternehmen, sondern auch bei privaten Entscheidungen, wie beispielsweise beim Abschluss einer Hausratsversicherung, weiterhelfen soll. Da die Welt aus Risiken, aber auch daraus entstehenden Chancen besteht, hilft die Veranstaltung, sich dieser bewusst zu werden und kann somit helfen, bessere Entscheidungen zu treffen. Dr. Liechti erwartet von den Studierenden eine «interaktive Zusammenarbeit bei der Erarbeitung des Wissens und der Fähigkeiten, was heisst, Fragen zu stellen, falls etwas nicht klar ist.»

Der Kontakt mit Studierenden bringt auch mich weiter

Die Hauptmotivation, den Lehrauftrag anzunehmen, ist der Kontakt zur Universität Bern und den Studierenden: «Es macht einfach Spass, mit Studierenden zusammen Wissen zu erarbeiten und verschiedene Aspekte zu diskutieren. Das bringt nicht nur die Studierenden, sondern auch mich selbst weiter.» Ausserdem kann Dr. Liechti, der eine enge Freundschaft zum Institut für Finanzmanagement pflegt, so seine Freunde wieder vermehrt sehen.

Diego Liechti studierte Betriebs- und Volkswirtschaftslehre und doktorte im Bereich Finance bei Prof. Dr. Claudio Loderer an der Universität Bern. Momentan arbeitet er als Investment Consultant bei PPCmetrics, einem der führenden Beratungsunternehmen der Schweiz für institutionelle Investoren. Neben institutionellen berät er auch private Investoren bei der Auswahl von Vermögensverwaltern, Portfoliostrukturen und verschiedenen Problemen wie Währungs- oder Zinsrisiken. Aufgrund des Kontaktes zu Pensionskassen gibt es ein Spannungsfeld zu Politik und Gesellschaft, was seine Arbeit noch interessanter macht. Zudem kann er einen grossen Teil des angeeigneten Wissens und der Fähigkeiten aus dem Studium und der Dissertationszeit direkt anwenden. In seiner Freizeit geniesst er gutes Essen, Filme und Literatur. Zusätzlich ist er ein begeisterter Snowboarder und Rennvelofahrer.

Der Forschungsschwerpunkt von Dr. Liechti liegt in der Schnittstelle zwischen Finance und Entrepreneurship, wobei er zurzeit mit Prof. Claudio Loderer, Urs Wälchli und Urs Peyer (INSEAD) seine Artikel zu diesem Thema weiterentwickelt.